

Grundsteinlegung für die Primarschule Walkeweg

GZ. Mit einer feierlichen Grundsteinlegung vom Erziehungsdepartement gemeinsam mit dem Bau- und Verkehrsdepartement hat am Mo, 20.4.26 eine wichtige Etappe für den Neubau der Primarschule Walkeweg begonnen. Auf dem Areal Walkeweg entsteht in den nächsten Jahren ein neuer Stadtteil – inklusive eines innovativen und nachhaltig konzipierten Primarschulhauses.

Auf dem Areal Walkeweg zwischen dem Wolfgottesacker und der S-Bahn-Haltestelle Dreispitz entsteht in mehreren Etappen ein neuer Stadtteil für rund 650 Menschen. Teil davon ist eine neue Schulanlage mit 18 Primarschulklassen, einem Doppelkindergarten, einer Tagesstruktur sowie zwei Turnhallen und einer Aula.



Primarschule Visualisierung Iris von Roten-Platz.

Fotos: zVg/© Aequipe GmbH



Visualisierung Klassentrakt Südseite.

Mit der Grundsteinlegung begann eine zentrale Bauphase. Symbolisch wurde eine Zeitkapsel eingelassen.

Die Schulanlage umfasst drei Gebäude: ein Aulagebäude, die Tagesstruktur und den Klassentrakt. Letzterer beherbergt Unterrichtsräume, Kindergärten und Turnhallen. Das Aulagebäude ist als offenes Haus mit Aula, Foyer, Küche und Musikräumen konzipiert und öffnet sich mit einer markanten Lehmfassade zum Quartier. Die Tagesstruktur ist als «Wohnhaus für Kinder» gestaltet. Gemeinsam umrahmen die Gebäude einen geschützten Pausenhof.

«Mit dem Neubau der Primarschule Walkeweg schaffen wir moderne Lernräume und einen lebendigen Ort für das Quartier», sagt Regierungsrat Mustafa Atici.

Nachhaltiges Schulhaus

Beim Bau kommen hauptsächlich nachwachsende Rohstoffe wie

Holz und Lehm zum Einsatz. Die Energieversorgung erfolgt über Erdsonden-Wärmepumpen und Photovoltaikanlagen; im Sommer werden die Gebäude passiv gekühlt. Ein Grossteil des Strombedarfs wird vor Ort produziert, Überschüsse werden gespeichert oder ins Netz eingespeist.

Auch beim Wasser setzt das Projekt auf Kreisläufe: Regen- und Abwasser werden aufbereitet und wiederverwendet. Begrünte Flächen, schattenspendende Bäume sowie ein Dachbiotop tragen zur Verbesserung des Stadtklimas bei. Die Aussenräume stehen ausserhalb der Schulzeiten der Öffentlichkeit zur Verfügung.

Die Gesamtkosten belaufen sich auf rund 56 Millionen Franken. Die Bauarbeiten dauern voraussichtlich bis 2028, die Inbetriebnahme ist für das Schuljahr 2028/29 geplant.



Symbolisch wurde eine Zeitkapsel bei der Grundsteinlegung Primarschule Walkeweg eingelassen. Fotos: Martin Graf



Regierungsrätin Esther Keller (Vorsteherin des Bau- und Verkehrsdepartements BS) und Regierungsrat Mustafa Atici (Vorsteher des Erziehungsdepartements BS) bei ihren Ansprachen vom gemeinsamen Projekt ...



... und noch weitere Impressionen von der Grundsteinlegung. Fotos: Martin Graf

